Tagebau Bruckdorf

Schlagwörter: Tagebau
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Halle (Saale)
Kreis(e): Halle (Saale)
Bundesland: Sachsen-Anhalt



Tagebau Bruckdorf; 1901–1925; vorwiegend im Tagebaubetrieb ausgekohltes Feld, Grube des Bruckdorf-Nietlebener Bergbau-Vereins, Abbaufeld südlich der Bahnstrecke; verfüllt, rekultiviert und weitgehend überbaut, erhalten eine Hochkippe (40000127) und Tagebaurestloch mit Teich (40000125).

Datierung:

- 1901 - 1925

Quellen/Literaturangaben:

- Mtbl. 4538 Dieskau 1906, 1908 (geol.), 1918, 1940
- Otfried Wagenbreth, Die Braunkohlenindustrie in Mitteldeutschland. Geologie, Geschichte, Sachzeugen. Markkleeberg 2011, 195.;
  Wolf Dieter Raabe, Der Braunkohlenbergbau um Döllnitz. In: Walter Müller (Hrg.) Die Liebenau. Erkundungen zu einer Kulturlandschaft zwischen Halle und Leipzig (Halle 2008) 151–167.
  Abb. 3: Tagebau Grube Alwine-Verein, um 1912

BKM-Nummer: 40000132

Tagebau Bruckdorf

Schlagwörter: Tagebau
Ort: Halle (Saale)
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 27 6,34 N: 12° 01 48,6 O / 51,45176°N: 12,03017°O
Koordinate UTM: 33.293.658,78 m: 5.704.248,54 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.502.202,02 m: 5.701.903,95 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Tagebau Bruckdorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-40000132 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**